

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Allgemeine Bestimmungen

Die nachfolgenden Bestimmungen regeln die vertraglichen Beziehungen und dienen dem reibungslosen Geschäftsablauf zwischen QUMsult GbR und dem Auftraggeber (Kunde). Sie gelten für alle Leistungen, die durch QUMsult GbR erbracht werden, sowie für alle künftigen Geschäftsbeziehungen mit dem Kunden, auch wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden. Diese Bestimmungen gelten auch dann, wenn QUMsult GbR in Kenntnis entgegenstehender Bedingungen des Kunden die Leistung erbringt. Gegenbestätigungen des Kunden unter Hinweis auf seine Geschäftsbedingungen wird hiermit widersprochen. Spätestens mit der Inanspruchnahme von Leistungen der QUMsult GbR gelten diese Bedingungen als angenommen.

2. Form

Alle Angebote der QUMsult GbR werden schriftlich spezifiziert. Irrtümer sind vorbehalten. Aufträge und Vereinbarungen werden erst rechtswirksam, wenn sie durch QUMsult GbR schriftlich bestätigt worden sind. Die Auslieferung, Bereitstellung oder Rechnungslegung steht der schriftlichen Bestätigung gleich. Die Angebote von QUMsult GbR dürfen Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

3. Zahlungsverzug

Bei Zahlungsverzug des Kunden ist QUMsult GbR berechtigt, alle Leistungen bis zum vollständigen Forderungsausgleich auszusetzen.

4. Haftung

- a) Die QUMsult GbR verpflichtet sich zur sorgfältigen Ausführung vertraglich übernommener Leistungen.
- b) Schadenersatzansprüche gegen QUMsult GbR sind unabhängig von der Art der Pflichtverletzung ausgeschlossen, mit Ausnahme jedoch von vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachten Schäden. Dies gilt auch für Schäden aufgrund von Störungen, Verzögerungen, Irrtümern, Unterbrechungen, Softwarefehlern und falschen Daten, die im Betrieb von QUMsult GbR oder ihren Zulieferern auftreten, insbesondere auch aufgrund von Fehlern oder Störungen in der Datenübertragung. Bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet QUMsult GbR für jede Fahrlässigkeit, allerdings nur bis zur Höhe des vorhersehbaren Schadens. Im Übrigen jedoch haftet QUMsult GbR für fahrlässig verursachte Schäden pro Schadensereignis bis höchstens EUR 2.000.000 pauschal für Personenschäden und bis höchstens EUR 1.000.000 pauschal für Sachschäden und bis höchstens EUR 500.000 für Vermögensschäden pro Schadensereignis. Versicherungsbestätigungen werden auf Anfrage des Kunden zur Verfügung gestellt. In allen Fällen sind Ansprüche des Kunden auf entgangenen Gewinn, Ersatzansprüche Dritter sowie sonstige mittelbare und Folgeschäden ausgeschlossen.

5. Urheberrecht - Zugangsdaten

- a) Die gelieferten oder zur Verfügung gestellten Daten (z.B. Titel von Rechtsvorschriften) unterliegen dem Urheberrecht von QUMsult GbR oder von Dritten und sind ausschließlich für die einfache Nutzung durch den Kunden bestimmt. Der Kunde darf diese Informationen weder entgeltlich noch unentgeltlich weitergeben, veröffentlichen oder in sonstiger Weise urheberrechtswidrig nutzen. Eine über die einfache Nutzung durch den Kunden hinausgehende Verbreitung oder sonstige urheberrechtsrelevante Nutzung bedarf der ausdrücklichen und vorherigen schriftlichen Zustimmung von QUMsult GbR bzw. dem berechtigten Urheber.
- b) Die für einen Datenservice gelieferten Zugangsdaten (Teilnehmername und Passwort bzw. sonstige Codes oder Schlüssel) dürfen Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

6. Leistungserbringung und Gewährleistung

- a) QUMsult GbR gewährleistet seinen Kunden eine flexible und an den Kundenwünschen ausgerichtete Leistungserbringung. Wenn im Vertrag Leistungserbringer namentlich genannt sind, behält sich QUMsult GbR in deren Verhinderungsfall vor, eine Verschiebung der Leistungserbringung vorzunehmen und/oder die Leistung von Alternativpersonen ausführen zu lassen, wobei jeweils die berechtigten Belange des Kunden berücksichtigt werden. Dies berechtigt den Kunden nicht, sich vom Vertrag zu lösen und/oder Schadenersatz zu fordern.
- b) Im Falle von Mängeln an den von QUMsult GbR erbrachten Leistungen hat der Kunde diese unverzüglich, spätestens innerhalb von einer Woche QUMsult GbR anzuzeigen. Bei berechtigten Mängeln hat QUMsult GbR das Recht zur Nachbesserung. Schlägt auch ein zweiter Nachbesserungsversuch innerhalb einer angemessenen Frist fehl, kann der Kunde Herabsetzung der Vergütung verlangen. Alle Gewährleistungsrechte des Kunden setzen voraus, dass dieser seinen Untersuchungs- und Rügepflichten (§§ 377, 378 HGB) ordnungsgemäß nachkommt.

7. Fälligkeit, Zahlungsweise

- a) Die QUMsult GbR ist nach ihrer Wahl zur Erhebung von Vorschüssen und Forderung von Abschlagszahlungen berechtigt. Der Rechnungsbetrag wird mit Rechnungszugang fällig und ist ohne Abzüge und für QUMsult GbR kostenfrei unter Angabe der Rechnungsnummer auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten der QUMsult GbR zu überweisen. Bankspesen für Zahlungen in fremder Währung gehen zu Lasten des Kunden.
- b) Im Falle des Verzugs beträgt der Verzugszins 8% über dem Basiszins als pauschalierter Schadenersatz, § 288 Abs. 2 BGB.
- c) Der Kunde ist zur Aufrechnung, Zurückbehaltung oder Minderung nur dann berechtigt, wenn seine Ansprüche rechtskräftig festgestellt oder von QUMsult GbR anerkannt wurden.

8. Vergütung bei vorzeitiger Vertragsbeendigung

Mit Ausnahme der Fälle, in denen der Kunde einen wichtigen, von QUMsult GbR zu vertretenden Grund für die vorzeitige Vertragsbeendigung hat, behält QUMsult GbR den Anspruch auf das volle Honorar, jedoch unter Abzug der ersparten Aufwendungen, die mit 40% für die noch nicht erbrachten Leistungen pauschaliert werden. Dem Kunden bleibt jedoch der Nachweis höherer ersparten Aufwendungen und/oder anderweitigen Erwerbs im Sinne des § 649 BGB möglich.

9. Teilunwirksamkeit

Sollte eine Bestimmung dieser AGB oder eine Bestimmung im Rahmen sonstiger Vereinbarungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon nicht berührt.

10. Rechtswahl

Für diese Bedingungen und die gesamte Rechtsbeziehung zum Kunden gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

11. Gerichtsstand

Ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten ist Freiburg, soweit der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist oder im Inland keinen allgemeinen Gerichtsstand/Wohnsitz hat.